

Niederschrift

über die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses am Donnerstag, den 21.02.2019, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 7, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Ratsmitglied Maria Mund CDU

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen Für RM Buhl SPD

Frau Ratsmitglied Edeltraud Lindner Für RM Secker SPD

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma SPD

Frau Ratsmitglied Angelika Werner SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Renée Grafen CDU

Herr Ratsmitglied Frank Kortz CDU

Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Herr Ratsmitglied Karl Gundelach Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Walter Bodelier Für SkB Bodelier SPD

Herr Guido Freiboth SPD

Herr Willi Schleip SPD

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Frau Ruth Felber CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Stefan Schulze FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Frau Maike Paul Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger UWG-Fraktion

Frau Ilona Meyers UWG

Sachkundige Einwohner

Herr Gerd Becker SkM e.V.

Frau Rosemarie Christ-Ladwig AWO Stadtverband Eschweiler

Frau Michaela Kobalay SkF e.V.

Herr Wilfried Pinhammer Evangelische Kirche

Von der Verwaltung

Herr Cem Gökce Verwaltung

Herr Behrooz Montazeri Verwaltung

Herr Jürgen Rombach Verwaltung

Herr Daniel Schümmer Verwaltung

Herr Peter Toporowski Verwaltung

Gäste

Frau Kirstin Benecke SkF Eschweiler e.V.

Frau Antje Rüter StädteRegion Aachen

Schriftführer/in

Herr Sven Gans

Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Norbert Buhl

SPD

Frau Ratsmitglied Petra Secker

SPD

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Frau Andrea Bodelier

SPD

Sachkundige Einwohner

Frau Mariethres Kaleß

Kinderschutzbund

Die Vorsitzende RM Mund eröffnete die Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger und Einwohner, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Die Vorsitzende RM Mund stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Sozial- und Seniorenausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Sozial- und Seniorenausschusses gegeben sei. Außerdem verwies sie auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|
| 1 | Sozialberichterstattung 2018 der StädteRegion Aachen; hier: Präsentation durch das Amt für Inklusion und Sozialplanung der StädteRegion Aachen und anschließende Diskussion | |
| 2 | Veranstaltung "Heiligabend nicht allein" 2018 - Rückblick | 011/19 |
| 3 | Entwicklung der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2018 | 424/18 |
| 4 | Planung Seniorenwoche 2019 | 007/19 |
| 5 | Fortentwicklung der Suchthilfe in der StädteRegion Aachen | 010/19 |
| 6 | Vereinbarung mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V. zur Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit; hier: Verwendungsnachweis für das Jahr 2018 | 040/19 |
| 7 | Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation und Erläuterungen | 016/19 |
| 8 | Gesundheitliche Versorgung von Flüchtlingen in Eschweiler nach dem Asylbewerberleistungsgesetz | 009/19 |
| 9 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 9.1 | Arbeitsmarktintegrationsprojekte des Jobcenters der StädteRegion Aachen in Eschweiler; hier: Ortstermin beim VabW e.V. am 28.03.2019 | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---------------------------|--|
| 10 | Anfragen und Mitteilungen | |
|----|---------------------------|--|

Öffentlicher Teil

1 Sozialberichterstattung 2018 der StädteRegion Aachen; hier: Präsentation durch das Amt für Inklusion und Sozialplanung der StädteRegion Aachen und anschließende Diskussion

Vorsitzende RM Mund begrüßte Frau Antje Rüter vom Amt für Inklusion und Sozialplanung der StädteRegion Aachen.

Frau Rüter stellte mit einer Präsentation die Ergebnisse der Sozialberichterstattung 2018 der StädteRegion Aachen, welche der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt ist, vor.

Im Anschluss an den regen Austausch zu den Ergebnissen teilte Herr Rombach mit, dass voraussichtlich im März 2019 die Stelle eines Sozialplaners (1 Stelle) und einer Verwaltungskraft (1/2 Stelle) für diesen Bereich ausgeschrieben würden.

2 Veranstaltung "Heiligabend nicht allein" 2018 - Rückblick 011/19

Herr Rombach erläuterte auf Nachfrage vom SkB Paul, dass man künftig beobachten werde, ob sich die Zahl der obdachlosen Teilnehmer an der Veranstaltung erhöhen werde. Sollte dies der Fall sein, könne man aufgrund einer möglicherweise höheren Personenzahl eventuell über zwei unterschiedliche Veranstaltungen, wie dies in verschiedenen Großstädten gehandhabt werde, nachdenken.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

3 Entwicklung der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2018 424/18

RM Löhmann begründete die Tischvorlage der SPD-Fraktion zu diesem Tagesordnungspunkt. Nach kurzer Diskussion sprach sich der Ausschuss dafür aus, dass künftig mehr auf die Möglichkeiten der Sozialhilfe hingewiesen werden solle, speziell sollte durch Aufklärungsmaßnahmen verdeckte Armut in das Regelsystem überführt werden.

RM Kortz schlug vor, dass die Verwaltungsvorlage aufgrund der Zahl der bedürftigen Kinder auch dem Jugendhilfeausschuss zur Verfügung gestellt werden soll. Herr Rombach erläuterte daraufhin, dass es sich meist um Kinder mit deutscher Staatsangehörigkeit handele, deren Eltern einen Anspruch auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz hätten. Sobald die Eltern einen Anspruch auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch - Zweites Buch - (SGB II) haben, wechseln die Kinder mit den Eltern in die Zuständigkeit des Jobcenters. Vorsitzende RM Mund sprach sich in Übereinstimmung mit RM Kortz dafür aus, dass die Vorlage an den Jugendhilfeausschuss weitergegeben werden soll.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

4 Planung Seniorenwoche 2019 007/19

Herr Rombach wies darauf hin, dass der Einsendeschluss für Themenvorschläge zur Seniorenwoche am 23.04.2019 zwingend eingehalten werden müsse, da nur so die weiteren Schritte innerhalb des Terminplans eingehalten werden können.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

5 Fortentwicklung der Suchthilfe in der StädteRegion Aachen 010/19

Auf Vorschlag von RM Kortz einigte sich der Ausschuss darauf, dass in der letzten Sitzung 2019 wieder über den Sachstand informiert wird.

Der Sachverhalt zur Suchthilfe in der StädteRegion Aachen wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

6 Vereinbarung mit dem Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e. V. zur Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit; hier: Verwendungsnachweis für das Jahr 2018 040/19

Vorsitzende RM Mund begrüßte Frau Kirstin Benecke vom Sozialdienst katholischer Frauen Eschweiler e.V.

Frau Benecke erläuterte mithilfe einer Präsentation, welche der Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt ist, die Arbeit der Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit. Im Anschluss beantwortete sie weitere Fragen der Mitglieder zu den verschiedenen Themenfeldern der Präventionsberatung.

Der Verwendungsnachweis sowie die ergänzenden Ausführungen wurden vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

7 Flüchtlinge in Eschweiler; hier: Bericht zur aktuellen Situation und Erläuterungen 016/19

Herr Montazeri erläuterte dem Ausschuss mittels einer Präsentation, welche der Niederschrift als Anlage 3 beigefügt ist, verschiedene Begriffe rund um das Thema Flüchtlinge. Im Anschluss beantwortete Herr Montazeri verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

8 Gesundheitliche Versorgung von Flüchtlingen in Eschweiler nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 009/19

Der Ausschuss einigte sich darauf, dass von der Verwaltung zu diesem Themenkomplex nur noch eine Verwaltungsvorlage gefertigt werden soll, wenn Änderungen eingetreten sind.

Der Sachverhalt wurde vom Sozial- und Seniorenausschuss zur Kenntnis genommen.

9 Anfragen und Mitteilungen

9.1 Arbeitsmarktintegrationsprojekte des Jobcenters der StädteRegion Aachen in Eschweiler; hier: Ortstermin beim VabW e.V. am 28.03.2019

Herr Rombach wies darauf hin, dass am 28.03.2019, 15.00 Uhr, ein Ortstermin beim VabW e.V. stattfinden wird. Die Einladung hierzu wird den Ausschussmitgliedern in den kommenden Tagen übersandt.